

Bild links: Nistkasten ist belegt mit jungen Blaumeisen, die kurz vor dem Ausfliegen sind.
Bild mitte: Nistkasten mit einem Nest von Blau- oder Kohlmeise
Bild rechts: Nistkasten mit einem Nest vom Feldsperling





Wandern, wie z.B. dieses Jahr gehäuft, die haarigen Raupen in die Nistkästen ein, so werden diese i.d.R. nicht bezogen oder vertreiben sogar die Altvögel von der Brut.

Schwammspinner *Lymantria dispar*, oben das Weibchen und unten das Männchen; beide Aufnahmen: Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/Lymantria_dispar





Die Raupen von Sackträgern (Familie *Psychidae*), die zur Gruppe der Kleinschmetterlinge zählen, nutzen gerne Nistkästen als Tageseinstand/Ruheplatz (hier am Nistkasten mit dem Feldsperlingnest).



Die Spaltenkreuzspinne *Nuctenea umbratica* hat auch bereits ein Quartier in dem Baumläufer-Nistkasten gefunden.



Wenn Wespen Kästen besiedeln bleiben die Vögel meist auch fern.